

Lange hat es gedauert, doch nun ist der iVCS3 zu haben. Alessandro Petrolati hat den EMS VCS3 – den „ersten aller tragbaren Synthesizer“ – nachgebildet. Presets und die Möglichkeit, zwischen „Scenes“ zu morphen sind dabei sicher Neuerungen gegenüber dem Original, MIDI ebenso. Süß ist die Nachbildung der Pin-Matrix – wie sich überhaupt die Bedienung nahe am VCS3 orientiert. Und der Klang? Nun, das entscheide jeder selbst ... Eines ist klar: Als Effekt-Kiste diente der VCS3 bereits anno 1969, eine solche ist er – selbst virtuell – wohl auch geblieben ...



Der Sprecher des angefügten Youtube Videos (es dürfte der Entwickler sein) ist definitiv kein begnadeter Redner, doch er gibt einen sehr brauchbaren Einblick in die Welt des iVCS3. Also: Kaffee holen und Kopfhörer aufsetzen ...

iVCS3

Official EMS VCS3 emulator

Kompatibilität: Erfordert iOS 6.1 oder neuer. Kompatibel mit iPad.

Preis: 13,99 Euro

Link iTunes: <https://itunes.apple.com/at/app/ivcs3/id665703927?mt=8>